

Wissenschaftliche Leitung

Ruchholtz, Steffen, Univ.-Prof. Dr. med.
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Uni Marburg

Fuchs-Winkelmann, Susanne, Univ.-Prof. Dr. med.
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Uni Marburg

Wegmann, Kilian, Priv.- Doz. Dr. med.
Klinik für Unfall-, Hand- und Ellenbogenchirurgie, Uni Köln

El-Zayat, Bilal Farouk, Priv.- Doz. Dr. med.
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Uni Marburg

Organisation:

Malcherczyk, Dominik, Dr. med.
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Uni Marburg

Referenten und Instrukto:

Altintas, Burak, Dr. med.
Sporthopaedicum, Straubing

Balke, Maurice, Priv.- Doz. Dr. med.
Sportsclinic Cologne

Burkhardt, Klaus, Priv.- Doz. Dr. med.
Klinik für Schulterchirurgie, Bad Neustadt

Figiel, Jens, Dr. med.
Zentrum für Radiologie und Strahlendiagnostik, Uni Marburg

Hudek, Robert, Dr. med.
Klinik für Schulterchirurgie, Bad Neustadt a.d. Saale

Moro, Fabrizio, Dr. med.
Schulthess Klinik, Zürich, Schweiz

Kasten, Philip, Prof. Dr. med.
Orthopädisch Chirurgisches Centrum, Tübingen

Kühne, Christian, Prof. Dr. med.
Asklepios Klinik Wandsbek, Hamburg

Lechler Philipp, Priv. – Doz. Dr. med.
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Uni Marburg

Lenich, Andreas, Priv.- Doz. Dr. med.
Sportorthopädie, Technische Universität München

Schmidt-Horlohé, Kay, Dr. med.
Orthopaedicum Wiesbaden

Seybold, Dominik, Prof. Dr. med.
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum

Anmeldung per Fax oder E-Mail

Frau Sandra Obermann
Philipps Universität Marburg
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie
Baldingerstraße, 35043 Marburg
Tel: 06421 – 586 49 13
Fax: 064 21 – 586 7007

e-mail: sandra.obermann@uk-gm.de

- Ich melde mich verbindlich zum
2. Mitteldeutschen Ellenbogenkurs vom
12.-13.05.2017 in Marburg an

Name, Vorname _____

Klinik, Praxis _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Mobil _____

Email _____

Datum _____

Unterschrift _____

Mit freundlicher Unterstützung von



- Wir sichern zu, dass die Inhalte dieses Kurses produktneutral gestaltet sind.
- Mögliche Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden auf dem Kurs bekannt gegeben.
- Eine Übersicht über die Aussteller und den Umfang ihrer Beteiligung wird am Meldecouter ausgelegt.

Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie



2. Mitteldeutscher Ellenbogenkurs & Kadaver-Workshop Marburg

12.-13. Mai 2017

mit 16 Fortbildungspunkten bei der
Landesärztekammer
Hessen zertifiziert

anerkannt für das Curriculum der
Deutschen Vereinigung für Schulter- und
Ellenbogenchirurgie

Herzlich Willkommen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

arthroskopische Eingriffe am Ellenbogen haben sich als Standardverfahren etabliert, was sich auch an den zunehmenden Indikationen zeigt. Grundlagen für diesen Trend sind eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Instrumentarien und ein zunehmendes Wissen über Indikation und operationstaktisches Vorgehen.

Auch die offenen Verfahren bei Frakturen sowie die Endoprothetik am Ellenbogen weisen steigende Fallzahlen auf. Besondere Herausforderungen durch ein anspruchsvolles aber auch zunehmend älter werdendes teils geriatrisches Patientenkollektiv zwingen den Chirurgen sich weiterzubilden, um im Sinne unserer Patienten „up to date“ zu sein.

Wir haben auch dieses Mal wieder erfahrene Referenten und Instrukoren gewinnen können. An zwei Tagen sollen in Kurzvorträgen zunächst die wesentlichen Pathologien und operativen Prozeduren am Ellenbogen präsentiert und gemeinsam mit Ihnen diskutiert werden. Es ist uns wichtig, Ihnen wertvolle Tipps und Tricks für die tägliche Arbeit zu vermitteln.

Am Samstag geben wir Ihnen die Gelegenheit, die entsprechenden Verfahren unter Anleitung durch die Instrukoren selbständig am humanen Präparat durchzuführen und zu trainieren.

Wir hoffen Sie mit dem Programm auf den Geschmack gebracht zu haben und würden uns freuen, Sie im historischen aber auch sehr modernen Marburg willkommen heißen zu dürfen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Steffen Ruchholtz

Susanne Fuchs-Winkelmann

Bilal Farouk El-Zayat

Kilian Wegmann

Programm Freitag, 12. Mai 2017

8.50 Uhr Begrüßung, Einführung

GRUNDLAGEN, BASISWISSEN (Vorsitz: El-Zayat, Kasten)

- 9.00 Uhr Topographische & funktionelle Anatomie
Burak Altintas
- 9.15 Uhr Klinische Untersuchung des Ellenbogens
Maurice Balke
- 09.30 Uhr Bildgebende Diagnostik
Jens Figiel
- 09.45 Uhr Zugänge zum Ellenbogengelenk – Was hat einen Namen?
Kay Schmidt-Horlohé
- 10.00 Uhr Epikondylitis? Epikondylopathie? Was ist das?
Burak Altintas
- 10.15 Uhr Therapie des Tennis- und Golferellenbogens – was ist erwiesen?
Philip Kasten
- 10.30 Uhr Pause, Besuch der Industrieausstellung

ELLENBOGENARTHROSKOPIE (Vorsitz: Balke, Lenich)

- 11.00 Uhr Setup, Lagerung, Portalanlage, Tipps und Tricks zum diagnostischen Rundgang
Bilal El-Zayat
- 11.15 Uhr Die „erste“ Ellenbogenluxation – wie geht's weiter?
Philipp Lechler
- 11.30 Uhr Chronische Instabilität – wie behandeln?
Andreas Lenich
- 11.45 Uhr Die OD des Ellenbogens – Gibt's das?
Robert Hudek
- 12.00 Uhr Distale Bizepssehnenruptur – wann und wie versorgen?
Maurice Balke
- 12.15 Uhr Therapie von Infektionen am Ellenbogen – geht das arthroskopisch?
Robert Hudek
- 12.30 Uhr Mittagspause
Besuch der Industrieausstellung

ELLENBOGENFRAKTUREN (Vorsitz: Moro, Seybold)

- 13.30 Uhr Frakturen des Radiuskopfes – Kopf runter oder raus?
Andreas Lenich
- 13.45 Uhr Olekranonfrakturen/-Osteotomien – Wie fixieren?
Dominik Seybold
- 14.00 Uhr Arthroskopische Osteosynthese am Ellenbogen – geht das?
Kilian Wegmann
- 14.15 Uhr Die Essex-Lopresti-Läsion – wie erkennen, wie behandeln?
Christian Kühne
- 14.30 Uhr Luxationsfrakturen, Monteggia- und Monteggia-like-lesion
Fabrizio Moro
- 14.45 Uhr Der Bewegungsfixateur in der Akutphase
Kay Schmidt-Horlohé
- 15.00 Uhr Pause, Besuch der Industrieausstellung

ELLENBOGENARTHROSE (Vorsitz: Wegmann, Burkhart)

- 15.30 Uhr Ambulante Ellenbogenarthroskopie – technische und wirtschaftliche Grenzen
Philip Kasten
- 15.45 Uhr Ellenbogenarthrose – macht die Arthroskopie überhaupt Sinn?
Bilal El-Zayat
- 16.00 Uhr offene Arthrolyse des Ellenbogens
Klaus Burkhart
- 16.15 Uhr Ellenbogenprothese bei Arthrose – genauso gut wie an der Hüfte?
Klaus Burkhart
- 16.30 Uhr Rekonstruktion vs. Primäre Frakturprothetik
Kilian Wegmann
- 16.45 Uhr Was aus einer primären Ellenbogenprothese werden kann... – Komplikationsmanagement
Fabrizio Moro
- 19.00 Uhr Gesellschaftsabend

Programm Samstag, 13. Mai 2017

ANATOMIE – KADAVER – WORKSHOP

- 9.00 Uhr Ellenbogenarthroskopie
- 11.00 Uhr Frakturen
- 12.00 Uhr Ellenbogenprothetik
- 14.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstalter

Philipps Universität Marburg
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie
Baldingerstraße, 35043 Marburg
Tel.: 06421 - 586 49 13, Fax: 064 21 - 586 700
e-mail: sandra.obermann@uk-gm.de

Teilnahmegebühr

Ärzte: 380 €
DVSE-/AGA-Mitglieder: 330 €
Physiotherapeuten: 30 €
Studenten und DVSE-Junges Forum: kostenlos
Gesellschaftsabend: 20 €

Tagungsort Freitag

Hotel VILA VITA Rosenpark
Rosenstrasse
35037 Marburg

Tagungsort Samstag

Institut für Anatomie Marburg
Robert-Koch-Strasse
35037 Marburg